

Präziser, trainingsrelevanter Titel mit klarem Bezug zur Leichtathletik

Max Mustermann^{a*} und Erika Beispiel^b

^aInstitut für Trainingswissenschaft, Universität Musterstadt, Deutschland;

^bDLV-Bundesstützpunkt Musterort

*Korrespondenz: max.mustermann@uni.de

KEYWORDS: fünf Keywords; klein geschrieben

WORD-COUNT: 164

Hintergrund

Darstellung der wissenschaftlichen Fragestellung unter Einordnung in den aktuellen Forschungsstand. Die Relevanz des Themas für die Leichtathletik ist klar herauszuarbeiten. Es soll deutlich werden, welches Problem adressiert wird und warum die Untersuchung für Trainingspraxis, Leistungsentwicklung oder Betreuung von Athletinnen und Athleten bedeutsam ist.

Methodik

Beschreibung des Studiendesigns einschließlich Angaben zur Stichprobe (z. B. Anzahl, Alter, Leistungsniveau, Disziplin), zur Datenerhebung sowie zu den angewandten statistischen Verfahren. Die methodische Vorgehensweise ist nachvollziehbar und ausreichend detailliert darzustellen, um die wissenschaftliche Qualität der Untersuchung beurteilen zu können.

Ergebnisse

Strukturierte und präzise Darstellung der zentralen Ergebnisse. Es sind ausschließlich

diejenigen Befunde zu berichten, die für die Beantwortung der Fragestellung relevant sind. Tabellen oder Abbildungen (maximal zwei, jeweils höchstens eine halbe Seite) können zur Verdeutlichung der Ergebnisse integriert werden.

Zusammenfassung und sportpraktische Implikationen

Einordnung der Ergebnisse im Kontext der Fragestellung sowie Ableitung konkreter Handlungsempfehlungen für die Trainingspraxis in der Leichtathletik. Es ist klar darzustellen, welche praktischen Konsequenzen sich für Trainerinnen und Trainer, Athletinnen und Athleten oder die Trainingssteuerung ergeben.

Literatur

Autor, A. A., & Autor, B. B. (2022). Titel des Artikels. Journal Name, 12, 34–45.

Autor, C. C. (2020). Titel des Buches. Verlag.